

Beschlussvorlage**OGW/2025/0003****ORTSGEMEINDE WEITERSBURG**

Geschäftszeichen	Datum	
Kommunale Betriebe und Tiefbau	10.01.2025	
		öffentlich

Beratungsfolge	Datum	Status	TOP	Abst.Ergebnis
Ausschuss für Technik und Umwelt sowie Hauptausschuss Weitersburg	23.01.2025	öffentlich		
Ortsgemeinderat Weitersburg	06.02.2025	öffentlich		

Wasserleitung der Verbandsgemeinde Höhr-Grenzhausen und Radwegverbindung Vallendar nach Höhr - Grenzhausen**Beschlussvorschlag:**

Der Ausschuss empfiehlt dem Ortsgemeinderat / Der Ortsgemeinderat beschließt, dem Bau der Wasserleitung durch die Gemarkung Weitersburg unter der Voraussetzung, dass die Radwegverbindung mit Asphaltoberfläche „Höhr-Grenzhausen – Vallendar“ durch die Verbandsgemeinde Höhr-Grenzhausen geplant und gebaut wird, zuzustimmen.

Problembeschreibung / Begründung:

Seitens der Energieversorgung Mittelrhein (EVM) wurden für bessere und sichere Wasserversorgung die Wasserleitungen durch die Düker nach Niederwerth und Stadt Vallendar zur rechten Rheinseite hin verlegt. Eine weitere Verlegung der Wasserleitungen Richtung Höhr-Grenzhausen in der Westerwald Straße in Vallendar ist geplant.

Die Verbandsgemeinde Höhr-Grenzhausen beabsichtigt den Anschluss an diese Wasserversorgungsleitungen der EVM im Bereich der VG Vallendar vorzunehmen. Der Übergabepunkt mit einem Pumpwerk ist hinter dem Haus Höhrer Straße 111c und dem Dachdeckerbetrieb „Göbel“ geplant.

Hierfür ist in der Folge die Verlegung der Wasserleitungen durch die Gemarkung Weitersburg über den zum überwiegenden Teil vorhandenen Waldweg entlang der L308 erforderlich. Diesbezüglich fanden bereits Termine statt, unter anderem mit damaligen Ortsbürgermeister Herrn Währ, bei denen die Wasserleitungstrasse erläutert wurde.

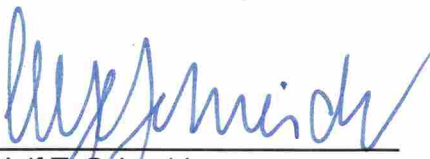
Über diesen Weg wurde bereits in Vergangenheit eine Machbarkeitsstudie zur Herstellung der Radwegverbindung von Vallendar nach Höhr-Grenzhausen erstellt. Diese Machbarkeitsstudie wurde dem Ortsgemeinderat Weitersburg im Oktober 2020 vorgestellt.

Die Verbandsgemeinde Höhr-Grenzhausen plant im Zuge des Wasserleitungsbaus weitestgehend den Unterbau für diesen Weg herzustellen. Mit Schreiben vom 25.11.2024 wurde seitens des Bürgermeisters der Verbandsgemeinde Höhr-Grenzhausen um eine verbindliche Mitteilung gebeten, ob die Ortsgemeinde Weitersburg gewillt ist, in ihrer Gemarkung für den Radweg eine Asphaltoberfläche mit Hilfe der Fördermittel des Landes zu planen und zu bauen.

Bei einem gemeinsamen Termin mit Landesbetrieb Mobilität (LBM) wurde erläutert, dass die Fördermittel für den Radwegbau über das Programm „Stadt Land“ durch eine Vereinbarung auch an die Nachbargemeinden gegeben werden können.

Aus Sicht der Verbandsgemeindeverwaltung Vallendar bietet sich an, den Radweg inklusive der Asphaltoberfläche im Zuge der Herstellung der Wasserleitung durch die Verbandsgemeinde Höhr-Grenzhausen mit Hilfe der Fördermittel des Landes „Stadt Land“ bauen zu lassen. Bei der Bearbeitung der beiden „Maßnahmen aus einer Hand“ können planungstechnische und organisatorische Vorteile erwartet werden. Die Baugenehmigung und insbesondere die Belange des Naturschutzes werden bereits, wie in einer Besprechung festgehalten, im Zuge des Genehmigungsverfahrens für die Wasserleitung durch die Verbandsgemeinde Höhr-Grenzhausen mit abgeklärt.

Durch die beiden Vorhaben würden keine Kosten und kein Aufwand für die Ortsgemeinde Weitersburg entstehen.



Adolf T. Schneider
Bürgermeister der VG Vallendar